

# "Abtreibungs-Diskussion" - (aus: Wahlen in Deutschland)

Beitrag von „Sissymaus“ vom 26. Februar 2025 13:36

[Zitat von TroyMcLure](#)

Angenommen, Schwangerschaftsabbrüche wären bis zur letzten Minute legal. Ist euch bewusst, was das für eine Frau bedeutet, die das Leben in sich spürt – nicht nur den Herzschlag, sondern Bewegungen, Hände und Füße – und dann ohne Beratung eine Abtreibung durchführen lässt?

Bist du ein Mann oder eine Frau?

Glaubst du, es gäbe massenhaft Abtreibungen eine Woche vor dem Geburtstermin, weil das Babybett noch nicht lieferbar ist? Oder was ist deine Sorge?

Ich sag dir mal, wie das für eine Frau in den ersten Wochen einer Schwangerschaft ist: auslaugend, anstrengend, extrem ermüdend. Sich dabei um Beratungstermine und einen Termin für den Abbruch zu kümmern, ist zusätzlicher Druck und zeitlich eine richtig knappe Kiste. Ich wage sogar zu behaupten, dass es Frauen gibt, die sich vielleicht doch für eine Fortführung entscheiden würden, aber wegen des massiven Drucks unter dem sie stehen, dann einfach schnell alles in die Wege leiten. Sich mal in Ruhe mit der Sache auseinandersetzen ist dann kaum noch möglich, wenn man es zB erst in der 7./8. Woche mitbekommt.